

Firmenbuchexemplar

zum Verbleib beim Firmenbuch

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020

der

Red Bull GmbH
(große GmbH gem. § 221 UGB)

Fuschl am See

FN 56247t

mit Lagebericht und

Bestätigungsvermerk

Anlagen Landesgericht Salzburg:

Anlage 1	Bilanz zum 31. Dezember 2020
Anlage 2	Gewinn- und Verlustrechnung vom 1.1.2020 - 31.12.2020
Anlage 3	Anhang für das Geschäftsjahr 2020
Anlage 4	Lagebericht
Anlage 5	Bestätigungsvermerk
Anlage 6	Gewinnverwendungsbeschluss

BILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2020
RED BULL GMBH, FUSCHL AM SEE

	31.12.2020	31.12.2019		31.12.2020	31.12.2019
	€	€		€	€
AKTIVA					
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Eingefordertes und eingezahltes Stammkapital		
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	22.345.075,04	14.708.765,64		36.336,42	36.336,42
2. geleistete Anzahlungen	2.164.932,92	6.805.867,31	II. Gewinnrücklagen	3.633,64	3.633,64
	24.510.007,96	21.514.632,95	1. gesetzliche Rücklage	100.000.000,00	100.000.000,00
II. Sachanlagen			2. freie Rücklagen	100.003.633,64	100.003.633,64
1. Grundstücke und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	225.232.482,86	221.408.420,26	III. Bilanzgewinn, davon Gewinnvortrag	2.359.186.504,95	1.809.850.311,18
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	70.834.624,62	69.110.956,50		2.459.226.475,01	1.909.890.281,24
3. geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	39.602.835,57	37.941.630,54	B. Rückstellungen		
	335.669.943,05	328.461.007,30	1. Rückstellungen für Abfertigungen	19.012.260,00	18.823.503,00
III. Finanzanlagen			2. Steuerrückstellungen	84.651.118,85	38.049.915,00
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	211.823.532,03	202.512.332,30	3. sonstige Rückstellungen	74.615.758,63	75.699.481,43
2. Beteiligungen	205.525.464,55	147.319.716,49	C. Verbindlichkeiten	178.279.137,48	132.572.899,43
3. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	83.692.464,55	58.073.771,38	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen,		
4. Wertpapiere des Anlagevermögens	60.834.503,54	49.877.109,72	davon Restlaufzeit von bis zu einem Jahr: 62.394.922,80 € / 85.534.016,63 €	62.394.922,80	85.534.016,63
5. sonstige Ausleihungen	0,00	10.759.347,11	2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen,		
	561.875.964,67	468.542.277,00	davon Restlaufzeit von bis zu einem Jahr: 70.305.458,04 € / 184.114.435,01 €	70.305.458,04	184.114.435,01
	922.055.915,68	818.517.917,25	3. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen,		
B. Umlaufvermögen			mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht,		
I. Vorräte			davon Restlaufzeit von bis zu einem Jahr: 17.161.933,77 € / 8.128.401,30 €	17.161.933,77	8.128.401,30
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	16.110.664,78	18.939.841,43	davon Restlaufzeit von bis zu einem Jahr: 39.995.927,72 € / 36.047.997,15 €		
2. fertige Erzeugnisse und Waren	30.172.180,07	19.720.291,29	davon aus Steuern: 7.315.554,34 € / 4.431.852,53 €		
3. geleistete Anzahlungen	3.603.169,78	6.056.584,51	davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 408.759,52 € / 603.863,87 €	57.819.304,64	54.200.937,18
	49.886.014,63	44.716.717,23	davon Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 17.823.376,92 € / 18.152.940,03 €	207.661.619,25	331.977.790,12
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			D. Rechnungsabgrenzungsposten	1.631.415,54	572.700,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen,	51.497.034,10	59.136.670,20			
2. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen,					
davon Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 242.573.535,51 € / 206.557.513,88 €	791.778.422,80	859.750.447,45			
3. Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht,					
davon Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 575.000,00 € / 500.000,00 €	1.129.734,20	1.045.968,74			
4. sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände,					
davon Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 50.000,00 € / 100.000,00 €	51.706.904,08	32.964.750,00			
	896.112.095,18	952.897.836,39			
III. Wertpapiere	199.890.293,62	0,00			
sonstige Wertpapiere					
IV. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	746.704.689,36	527.607.686,62			
	1.892.593.092,79	1.525.222.240,24			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	13.555.308,81	8.283.503,30			
D. Aktive latente Steuern	18.614.330,00	22.990.010,00			
	2.846.818.647,28	2.375.013.670,79			

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG VOM 1.1.2020 - 31.12.2020RED BULL GMBH, FUSCHL AM SEE

	2020		2019	
	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse	4.267.214.511,93		3.884.616.474,51	
abzüglich Erlöschmälerungen	-75.319.997,40	4.191.894.514,53	-67.154.882,51	3.817.461.592,00
2. andere aktivierte Eigenleistungen		2.496.028,88		2.954.242,74
3. sonstige betriebliche Erträge				
a) Erträge aus dem Abgang vom und der Zuschreibung zum Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	1.674.217,20		1.285.330,35	
b) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	13.993.247,99		12.451.538,37	
c) übrige	49.776.194,95	65.443.660,14	68.835.508,36	82.572.377,08
4. Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen				
a) Materialaufwand	-650.204.909,18		-628.739.958,83	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-603.625.471,22	-1.253.830.380,40	-560.542.065,13	-1.189.282.023,96
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter				
aa) Löhne	-15.894,34		-15.431,36	
bb) Gehälter	-31.860.704,60		-30.159.396,03	
b) soziale Aufwendungen				
aa) Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeiter-Vorsorgekassen	-421.802,25		-564.431,06	
bb) Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-3.596.909,80		-3.259.795,48	
cc) sonstige soziale Aufwendungen, davon Aufwendungen für Altersversorgung: -645.158,27 € / -559.202,87 €	-5.565.254,65	-41.460.565,64	-6.270.239,22	-40.269.293,15
6. Abschreibungen auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen				
7. sonstige betriebliche Aufwendungen				
a) Steuern, soweit sie nicht unter Z 17 fallen	-1.714.358,13		-1.419.048,58	
b) übrige	-1.704.220.847,95	-1.705.935.206,08	-1.714.483.873,87	-1.715.902.922,45
8. Zwischensumme aus Z 1 bis 7		1.210.840.739,10		910.404.545,93
9. Erträge aus Beteiligungen,				
davon aus verbundenen Unternehmen: 194.546.063,07 € / 133.396.807,58 €		194.655.229,74		133.396.807,58
10. Erträge aus anderen Wertpapieren		1.365.954,95		921.750,59
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge, davon aus verbundenen Unternehmen: 4.476.302,86 € / 8.384.627,92 €		5.306.965,13		9.524.638,19
12. Erträge aus dem Abgang von und der Zuschreibung zu Finanzanlagen und Wertpapieren des Umlaufvermögens		8.204.713,75		9.064.055,91
13. Aufwendungen aus Finanzanlagen und aus Wertpapieren des Umlaufvermögens, davon Abschreibungen: -2.352.731,21 € / -638.357,03 €				
davon aus verbundenen Unternehmen: -1.573.908,73 € / -3.830,72 €				
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen, davon betreffend verbundene Unternehmen: -176.488,24 € / -136.337,69 €		-3.860.249,88		-4.044.250,17
15. Zwischensumme aus Z 9 bis 14		-2.129.040,15		-1.162.501,23
16. Ergebnis vor Steuern		203.543.573,54		147.700.500,87
17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		1.414.384.312,64		1.058.105.046,80
18. Steuern nach Steuern (= Jahresüberschuss)		-310.616.317,28		-240.267.733,16
19. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		1.103.767.995,36		817.837.313,64
20. Bilanzgewinn		1.255.418.509,59		992.012.997,54
		<u>2.359.186.504,95</u>		<u>1.809.850.311,18</u>



ANHANG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2020

RED BULL GMBH, FUSCHL AM SEE

I. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Der Jahresabschluss per 31. Dezember 2020 wurde nach den Vorschriften des Unternehmensgesetzbuches (UGB) in der zum Stichtag geltenden Fassung erstellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren entwickelt.

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Generalnorm des § 222 (2) UGB, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit und der Willkürfreiheit eingehalten.

In Übereinstimmung mit § 201 (2) Z 2 UGB wird von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Bei Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewandt.

Dem Vorsichtsgrundsatz wurde Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen werden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden berücksichtigt.

In Übereinstimmung mit § 201 (2) Z 1 UGB wurden die bisherige Form sowie die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Anlagevermögen

Die immateriellen Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten, Sachanlagen zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, jeweils vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet.

Die planmäßigen Abschreibungen werden linear unter Zugrundelegung folgender Nutzungsdauern berechnet:

	<u>Nutzungs- dauer in Jahren</u>
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	3 - 20
Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	10 - 50
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3 - 20

Geringwertige Vermögensgegenstände bis zu einem Wert von 800,00 € werden im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben.

Anteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen werden entsprechend dem gemilderten Niederstwertprinzip bewertet. Demnach werden außerplanmäßige Abschreibungen vorgenommen, wenn die Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind.

Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, Wertpapiere des Anlagevermögens und sonstige Ausleihungen werden entsprechend dem gemilderten Niederstwertprinzip bewertet.

Umlaufvermögen

Die Bewertung der Vorräte erfolgt zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind zum Nennwert bewertet, soweit nicht im Fall erkennbarer Einzelrisiken der niedrigere beizulegende Wert angesetzt wird.

Sonstige Wertpapiere werden zu Anschaffungskosten oder zum niedrigeren Tageswert am Bilanzstichtag angesetzt.

Rückstellungen

Die Berechnung der Abfertigungsrückstellung erfolgte entsprechend den internationalen Rechnungslegungsvorschriften (IAS 19). Der Rückstellung liegt ein versicherungsmathematisches Gutachten nach der PUC Methode zugrunde, wobei ein Rechnungszinssatz von 0,9 %, eine Gehaltssteigerung von 3,0 % sowie ein Pensionsantrittsalter von 63 Jahren angesetzt wurden.

Die Berechnung der Jubiläumsgeldrückstellung erfolgte nach internationalen Rechnungslegungsvorschriften (IAS 19), wobei eine Gehaltssteigerung von 3,0 % sowie ein Rechnungszinssatz von 0,9 % angesetzt wurden.

Die Steuerrückstellungen und sonstigen Rückstellungen wurden entsprechend der zu erwartenden Ausgaben und Risiken gebildet.

Verbindlichkeiten

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgt mit ihrem Erfüllungsbetrag.

Fremdwährungsbewertung

Die Fremdwährungsforderungen und -verbindlichkeiten wurden mit den am Bilanzstichtag bestehenden Referenzkursen umgerechnet und entsprechend dem Niederstwertprinzip bzw. Höchstwertprinzip bewertet.

II. ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ

Die Entwicklung des Anlagevermögens im Berichtsjahr ist dem beigeschlossenen Anlagenspiegel zu entnehmen.

Die Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen betragen:

zum 31. Dezember 2020

Verpflichtungen 2021	2.554.524,99 €
Verpflichtungen 2021 – 2025	12.772.624,95 €

zum 31. Dezember 2019

Verpflichtungen 2020	2.516.119,45 €
Verpflichtungen 2020 – 2024	12.580.597,25 €

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen mit 360.916.740,17 € (Vorjahr: 438.060.902,30 €) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und mit 430.861.682,63 € (Vorjahr: 421.689.545,15 €) sonstige Forderungen.

Die Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, betreffen im Wesentlichen sonstige Forderungen.

Im Posten sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände sind Erträge in Höhe von 380.154,20 € (Vorjahr: 361.734,94 €) enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

Bei den Wertpapieren des Umlaufvermögens handelt es sich um jederzeit kündbare Geldmarktfondsanteile mit einem „investment grade“ Rating (gemäß Standard & Poor's, Moody's oder internem Rating).

Latente Steueransprüche (aktive latente Steuern) wurden für temporäre Differenzen gebildet. Die Differenzen resultieren im Wesentlichen aus unterschiedlichen Bewertungsansätzen im Sachanlagevermögen, bei den Finanzanlagen und bei den Forderungen sowie den Rückstellungen. Die Bewertung der temporären Differenzen erfolgt mit dem derzeit gültigen Körperschaftsteuersatz (25 %).

Die Veränderung der latenten Steuern in Höhe von -4.375.680,00 € stammt mit -1.408,00 € aus dem Bereich des Sachanlagevermögens, mit -4.489.772,00 € aus Finanzanlagevermögen und Forderungen sowie mit 115.500,00 € aus Rückstellungen.

Die Gewinnrücklagen betreffen die gesetzliche Rücklage in Höhe von 3.633,64 € (Vorjahr: 3.633,64 €) und andere (freie) Rücklagen in Höhe von 100.000.000,00 € (Vorjahr: 100.000.000,00 €).

Die sonstigen Rückstellungen betreffen Rückstellungen für Marketingleistungen mit 36.867.445,58 € (Vorjahr: 35.344.980,93 €), Rückstellungen für Rechtsstreitigkeiten mit 13.529.141,00 € (Vorjahr: 13.529.141,00 €), Rückstellungen für noch nicht abgerechnete Bauleistungen mit 4.754.322,13 € (Vorjahr: 8.635.909,84 €) sowie sonstige Rückstellungen mit 19.464.849,92 € (Vorjahr: 18.189.449,66 €), die im Wesentlichen für noch nicht erhaltene Rechnungen gebildet wurden.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen im Wesentlichen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, betreffen im Wesentlichen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

Der Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren beträgt 9.916.776,92 € (Vorjahr: 10.846.340,03 €).

Im Posten sonstige Verbindlichkeiten sind Aufwendungen in Höhe von 24.438.998,92 € (Vorjahr: 21.061.151,59 €) enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

Die Haftungsverhältnisse setzen sich aus folgenden Positionen zusammen:

	<u>31.12.2020</u>	<u>31.12.2019</u>
	€	€
Bürgschaften	3.755.954,00	92.555.404,00
Bankgarantien	65.104.762,00	24.536.234,00
	<u>68.860.716,00</u>	<u>117.091.638,00</u>

I. ERLÄUTERUNGEN ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Im Posten Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen sind 233.045,25 € (Vorjahr: 206.658,06 €) an Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen enthalten.

Die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag betreffen die Ertragsteuern der Red Bull GmbH. Die Red Bull GmbH ist Gruppenträger gemäß § 9 Körperschaftsteuergesetz und hat mit den inländischen Gruppenmitgliedern als Steuerausgleichsmethode die Belastungsmethode mit positivem als auch negativem Steuerausgleich vereinbart.

IV. SONSTIGE ANGABEN

Angaben zu Finanzinstrumenten

Die derivativen Finanzinstrumente per 31. Dezember 2020 wurden zur Sicherung von Schwankungen am Devisen- und Rohstoffmarkt eingesetzt.

Dem Marktwert der abgeschlossenen Waretermingeschäfte sowie Devisentermin- und -optionsgeschäfte steht in gleicher Höhe ein gegenläufiger Effekt aus geplanten Umsätzen aus dem Exportgeschäft in Fremdwährung sowie geplanten Ausgaben für Rohstoffeinkäufe (Grundgeschäfte) gegenüber. Durch diese Absicherungsstrategie begrenzt die Red Bull GmbH Risiken aufgrund von Kurs- und Preisschwankungen am Devisen- und Rohstoffmarkt.

Mit einem Großteil der Waretermingeschäfte sowie Devisentermin- und -optionsgeschäfte wurden Bewertungseinheiten mit geplanten, künftigen Grundgeschäften gebildet. Der positive Marktwert dieser für die Bewertungseinheiten herangezogenen Derivate per 31. Dezember 2020 beträgt 114,1 Mio. € (Vorjahr: 1,2 Mio. €). Den negativen Marktwerten dieser Derivate in Höhe von 0,0 Mio. € (Vorjahr: -39,8 Mio. €) stehen in den Bewertungseinheiten positive Grundgeschäfte in gleicher Höhe gegenüber. Daher werden diese Derivate in der Bilanz nicht angesetzt.

Der Marktwert jener Finanzinstrumente, für die keine Bewertungseinheit gebildet wurde, beträgt -0,1 Mio. € (Vorjahr: -0,1 Mio. €).

Die Finanzinstrumente werden nur bei bonitätsmäßig sehr guten Finanzinstituten gehalten. Die Laufzeit für diese Finanzinstrumente ist kleiner als 12 Monate.

Angaben zu Beteiligungen

Die Gesellschaft war per 31. Dezember 2020 an folgenden Unternehmen beteiligt:

Firma	Sitz	Anteil am Kapital
Red Bull Egypt for Trading Ltd.	Ägypten	99,00%
Red Bull Egypt Ltd.	Ägypten	99,00%
Red Bull Argentina S.R.L.	Argentinien	94,89%
Red Bull Australia Pty. Ltd.	Australien	100,00%
Red Bull do Brasil, Ltda.	Brasilien	99,91%
Red Bull Futebol e Entretenimento Ltda.	Brasilien	99,99%
Red Bull Gestão de Propriedades Imobiliárias EIRELI	Brasilien	100,00%
Red Bull Bragantino Futebol Ltda.	Brasilien	100,00%
Red Bull Hong Kong Limited	China	100,00%
Red Bull Beverage Trading Company Limited	China	100,00%
Das Netz GmbH	Deutschland	50,00%
EHC Red Bull München GmbH	Deutschland	100,00%
Red Bull Arena Besitzgesellschaft mbH	Deutschland	94,00%
Red Bull Betriebsanlagen GmbH	Deutschland	100,00%
Red Bull Deutschland Consumer Service GmbH	Deutschland	100,00%
Red Bull Deutschland GmbH	Deutschland	100,00%
Red Bull Immobiliengesellschaft mbH	Deutschland	100,00%
Red Bull Stadion München GmbH	Deutschland	100,00%
RasenBallSport Leipzig GmbH	Deutschland	99,00%
WRC Promoter GmbH	Deutschland	50,00%
Red Bull Denmark ApS	Dänemark	100,00%
Red Bull Dominicana, S.A.	Dominikanische Republik	90,00%
Red Bull Finland Oy	Finnland	100,00%
Red Bull France SASU	Frankreich	100,00%
Red Bull Off Premise SASU	Frankreich	100,00%
Red Bull On Premise SASU	Frankreich	100,00%
Red Bull Hellas Sole Partner Limited Liability Company	Griechenland	100,00%
Red Bull Company Ltd.	Großbritannien	25,00%
Red Bull Technology Limited	Großbritannien	100,00%
Red Bull India Private Limited	Indien	99,99%
Red Bull Beverages Pars PJSC	Iran	80,00%

Red Bull (Israel) Ltd.	Israel	100,00%
Red Bull S.r.l.	Italien	100,00%
Red Bull Japan Co., Ltd.	Japan	100,00%
Red Bull Canada Ltd.	Kanada	100,00%
Red Bull Colombia S.A.S	Kolumbien	100,00%
Red Bull ADRIA d.o.o	Kroatien	100,00%
Grupo Plata Azul Mexico S.de R.L. de C.V.	Mexiko	99,00%
Red Bull Mexico S.de R.L.de C.V.	Mexiko	99,00%
Red Bull Nederland B.V.	Niederlande	100,00%
Red Bull New Zealand Ltd.	Neuseeland	100,00%
Red Bull Norway AS	Norwegen	100,00%
Beach Majors GmbH	Österreich	50,00%
Berger Logistik GmbH	Österreich	50,00%
BULLIT GmbH	Österreich	100,00%
KEY-WI Music GmbH	Österreich	100,00%
Red Bull Business Support GmbH	Österreich	100,00%
Red Bull Hangar-7 GmbH	Österreich	100,00%
Red Bull HR Services GmbH	Österreich	100,00%
Red Bull IT Services GmbH	Österreich	100,00%
Red Bull Marketing Services GmbH	Österreich	100,00%
Red Bull Media House GmbH	Österreich	100,00%
Red Bull Österreich Vertriebs GmbH	Österreich	100,00%
Red Bull Service GmbH	Österreich	100,00%
Salzburg Sport GmbH	Österreich	100,00%
Scuderia AlphaTauri-Beteiligungs GmbH	Österreich	100,00%
THE FLYING BULLS GmbH	Österreich	100,00%
Terra Mater Factual Studios GmbH	Österreich	100,00%
Red Bull Latinamerica S.A.	Panama	100,00%
Red Bull Panama S.A.	Panama	100,00%
Red Bull Sp.z.o.o.	Polen	100,00%
Red Bull Portugal, Unipessoal, Lda	Portugal	100,00%
Red Bull Romania s.r.l.	Rumänien	100,00%
OOO Red Bull (RUS)	Russland	73,00%
Red Bull Sweden AB	Schweden	100,00%
Red Bull AG	Schweiz	100,00%
Red Bull Singapore Pte. Ltd.	Singapur	100,00%
Red Bull Slovensko, s.r.o	Slowakei	100,00%
Red Bull España S.L.	Spanien	100,00%

Red Bull South Africa (PTY) LTD	Südafrika	100,00%
Red Bull Taiwan Inc.	Taiwan	100,00%
Red Bull Česká republika, s.r.o	Tschechien	100,00%
Red Bull Gıda Dağıtım ve Pazarlama Ticaret Limited Şirketi	Türkei	84,00%
Red Bull Ukraine LLC	Ukraine	100,00%
Red Bull Hungária Kft.	Ungarn	100,00%
Red Bull Arena, Inc.	USA	100,00%
Red Bull Consumer Products North America, Inc.	USA	100,00%
Red Bull Distribution Company, Inc.	USA	100,00%
Red Bull New York, Inc.	USA	100,00%
Red Bull North America, Inc.	USA	100,00%
RBNY Academy, Inc.	USA	100,00%
RRB Beverage Operations Inc.	USA	45,00 %
Red Bull Asia FZE	Vereinigte Arabische Emirate	100,00%
Red Bull FZE	Vereinigte Arabische Emirate	100,00%

Von den Schutzklauseln gem. § 238 (1) Z 18 UGB, § 240 UGB, § 242 (2) Z 2 UGB, § 242 (3) UGB, § 242 (4) UGB wird Gebrauch gemacht.

Angaben zum Vorschlag zur Ergebnisverwendung

Es liegt noch kein Vorschlag zur Ergebnisverwendung vor.

Angaben zu Art und finanziellen Auswirkungen wesentlicher Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bis zum heutigen Tag vorgefallen.

Angaben über Arbeitnehmer und Organe

Im Jahresdurchschnitt wurden 134 (Vorjahr: 119) Mitarbeiter, davon 133 (Vorjahr: 118) Angestellte und 1 (Vorjahr: 1) Arbeiter beschäftigt.

Als Geschäftsführer der Gesellschaft war im Geschäftsjahr 2020 Herr Dkfm. Dietrich Mateschitz berechtigt und verpflichtet.

Fuschl am See, am 22. Jänner 2021

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'D. Mateschitz', written in a cursive style.

ANLAGENSPIEGEL FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2020

RED BULL GMBH, FUSCHL AM SEE

	Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten		Kumulierte Abschreibungen		Residualwerte						
	Stand 1.1.2020 €	Zugänge 2020 €	Abgänge 2020 €	Stand 1.1.2020 €	Zuschreibungen 2020 €	Stand 31.12.2020 €	Residualwerte 31.12.2020 €	Residualwerte 1.1.2020 €			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände											
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	139.779.448,32	12.763.257,58	6.447.924,10	-3.485.704,21	155.504.925,79	125.070.682,68	11.100.733,49	-3.011.565,42	133.159.850,75	22.345.075,04	14.708.765,64
2. geleistete Anzahlungen	6.805.967,31	1.806.989,71	-6.447.924,10	0,00	2.164.932,92	0,00	0,00	0,00	2.164.932,92	6.805.967,31	0,00
	146.585.315,63	14.570.247,29	0,00	-3.485.704,21	157.669.858,71	125.070.682,68	11.100.733,49	-3.011.565,42	133.159.850,75	24.510.007,96	21.514.632,95
II. Sachanlagen											
1. Grundstücke und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	35.602.367,46	0,00	0,00	0,00	35.602.367,46	0,00	0,00	0,00	0,00	35.602.367,46	35.602.367,46
Grundwert	299.447.731,62	2.937.564,84	11.984.130,44	-134.093,41	314.235.333,49	113.641.678,82	11.070.617,85	-107.078,58	124.605.218,09	189.630.115,40	185.806.052,80
2. technische Anlagen und Maschinen	227.718,25	0,00	0,00	0,00	227.718,25	227.718,25	0,00	0,00	227.718,25	0,00	0,00
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	261.641.450,17	25.867.560,70	2.764.962,36	-38.985.928,90	251.288.044,33	192.530.493,67	25.595.960,99	-37.673.034,95	180.453.419,71	70.834.624,62	68.110.956,50
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	37.941.630,54	16.708.801,94	-14.749.092,80	-298.504,11	39.602.835,57	0,00	0,00	0,00	39.602.835,57	39.602.835,57	37.941.630,54
	634.860.898,04	45.513.927,48	0,00	-39.418.526,42	640.956.299,10	306.399.890,74	36.666.578,84	-37.780.113,53	305.286.356,05	335.669.943,05	328.461.007,30
III. Finanzanlagen											
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	348.216.163,02	746.296,26	7.341.379,24	-1.602.567,04	354.701.271,48	145.703.830,72	1.573.908,73	0,00	-4.400.000,00	142.877.739,45	202.512.332,30
2. Beteiligungen	147.319.716,49	58.205.748,06	0,00	0,00	205.525.464,55	0,00	0,00	0,00	0,00	205.525.464,55	147.319.716,49
3. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	58.073.771,38	111.950.801,03	0,00	-86.332.107,86	83.692.464,55	0,00	0,00	0,00	0,00	83.692.464,55	58.073.771,38
4. Wertpapiere des Anlagevermögens	52.899.634,30	11.727.440,98	0,00	-144.487,26	64.482.588,02	3.022.524,58	778.822,48	0,00	-153.262,58	3.648.084,48	60.834.503,54
5. sonstige Ausleihungen	10.759.347,11	0,00	-7.341.379,24	-3.417.967,87	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.759.347,11
	617.268.632,30	182.630.286,33	0,00	-91.497.130,03	708.401.788,60	148.726.355,30	2.352.731,21	0,00	-4.553.262,58	146.525.823,93	561.875.964,67
	1.398.714.845,97	242.714.461,10	0,00	-134.401.360,66	1.507.027.946,41	580.196.928,72	50.120.043,54	-40.791.678,95	-4.553.262,58	584.972.030,73	922.055.915,68

Lagebericht

A. Bericht über den Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Lage

1. Grundsätzliches:

Hauptgeschäftsgegenstand der Red Bull Gruppe ist die Vermarktung und der Vertrieb von Red Bull. Derzeit stellen Energy Drinks den Hauptgeschäftszweig dar. Dabei übernimmt die Red Bull GmbH das internationale Marketing, große Teile des Sourcing und die Konzernsteuerung. Lokales Marketing und Vertrieb werden von Tochterunternehmen und Vertriebspartnern durchgeführt.

2. Ertragslage – Geschäftsverlauf und Leistungsindikatoren:

Das Geschäftsjahr 2020 war durch einen weiteren Umsatz- und einen signifikanten Gewinnanstieg gekennzeichnet. Der Jahresumsatz betrug 4.267,2 Mio. €, was einem Wachstum von 9,8 % gegenüber 2019 entspricht. 2020 erzielte die Red Bull GmbH einen Betriebsgewinn von 1.210,8 Mio. €, dies bedeutet einen Anstieg um 300,4 Mio. € bzw. 33,0 % gegenüber 2019. Der Hauptgrund für die Ergebnissteigerung war der Umsatzzanstieg. Das Finanzergebnis verbesserte sich um 55,8 Mio. € auf 203,5 Mio. €. Dies ist im Wesentlichen auf höhere Ausschüttungen von Tochtergesellschaften zurückzuführen. Das Ergebnis vor Steuern verbesserte sich wegen der oben angeführten Gründe um 33,7 % auf 1.414,4 Mio. €, was einer Umsatzrentabilität von 33,1 % gegenüber 27,2 % im Vorjahr entspricht. Der Jahresüberschuss verbesserte sich gegenüber 2019 um 286,0 Mio. € auf 1.103,8 Mio. €.

3. Vermögens- und Finanzlage – Geschäftsverlauf und Leistungsindikatoren:

Generell verfolgt die Red Bull GmbH eine betont konservative Bewertung des Vermögens. Der Wert des Anlagevermögens betrug 922,1 Mio. € und ist gegenüber dem Vorjahr um 103,6 Mio. € im Wesentlichen aufgrund der Erhöhung der Finanzanlagen gestiegen. Die Deckung des Anlagevermögens durch Eigenkapital betrug 266,7 %. Der Wert des Umlaufvermögens betrug 1.892,6 Mio. € und stieg gegenüber dem Vorjahr um 367,4 Mio. €. Dies ist hauptsächlich auf den Anstieg der flüssigen Mittel und Wertpapiere zurückzuführen. Der Eigenkapitalanteil erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr von 80,4 % auf 86,4 % der Bilanzsumme.

Der Finanzmittelfonds (Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Wertpapiere des Umlaufvermögens) stieg seit Ende 2019 von 527,6 Mio. € auf 946,6 Mio. €. Diese Veränderung ist das Ergebnis aus dem positiven operativen Cash-Flow in Höhe von 1.124,6 Mio. €, dem negativen Investitions-Cash-Flow in Höhe von 151,2 Mio. € sowie dem negativen Finanzierungs-Cash-Flow in Höhe von 554,4 Mio. €.

4. Arbeitnehmerbelange:

Unsere Vergütungspolitik basiert auf leistungsorientierten Grundsätzen. Die Mitarbeiter haben neben ihrem festen Einkommen einen variablen Einkommensbestandteil, dessen Höhe von der individuellen Leistung und vom Unternehmensergebnis abhängig ist. Die Leistungsbeurteilung basiert auf einem unabhängigen Zielvereinbarungsprozess, bei dem Manager und Mitarbeiter zu Beginn eines jeden Jahres gemeinsam Ziele festlegen. Um auch in Zukunft den Bedarf nach internationalen Führungskräften decken zu können, führt die Red Bull Gruppe Trainee-Programme in mehreren Kontinenten durch.

5. Nachhaltigkeit:

Nachhaltigkeit ist seit jeher ein zentraler Bestandteil der Red Bull Gruppe. Red Bull setzt alles daran, die Prozesse rund um die Dose zu optimieren und den Energie- und Ressourcenverbrauch sowie die CO₂ Emissionen laufend zu reduzieren. So konnte in den vergangenen Jahren das Gewicht der Dose signifikant reduziert und damit der Rohstoffverbrauch ohne Qualitätsverlust auf ein Minimum gesenkt werden. In Österreich und der Schweiz werden unsere Aluminiumleerdosen nach dem sogenannten „Wall-to-Wall & Site-to-Site“-Prinzip produziert, diese Maßnahmen sparen im Jahr bis zu 13.000 Tonnen CO₂eq. Wann immer es möglich ist, gibt Red Bull beim Transport des Fertiggutes öko-freundlichen Transportmodi den Vorzug. Der Einsatz von öko-effizienten Kühlschränken mit natürlichen Kältemitteln wurde 2020 weiter vorangetrieben. Diese Kühlschränke und die dafür verwendeten natürlichen Kältemittel sind weitaus umweltverträglicher als herkömmliche Geräte und brauchen bis zu 45 % weniger Energie bei der Kühlung. Für die Betreuung aller umweltrelevanten Themen gibt es im Headquarter eine eigene Abteilung, die sich dem Thema Nachhaltigkeit global annimmt.

6. Zweigniederlassungen:

Es bestehen keine Zweigniederlassungen.

B. Bericht über die voraussichtliche Entwicklung und die Risiken des Unternehmens

1. Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens:

Im Geschäftsjahr 2021 erwarten wir ein weiteres Ansteigen des Umsatzes. Die größten mittelfristigen Wachstumspotentiale für die Red Bull GmbH sind in unseren Kernmärkten Westeuropa und USA, in unseren Zukunftsmärkten in den Entwicklungsländern sowie in der weiteren Stärkung der Original-250ml-Verpackungseinheit zu finden. Nach wie vor hat das qualitative Wachstum für Red Bull oberste Priorität. Dieser Qualitätsgrundsatz hat natürlich auch uneingeschränkt für den finanziellen Bereich Gültigkeit. Daher wird unser Wachstum voll aus dem operativen Cash-Flow finanziert werden. Wir gehen davon aus, dass die hohen Investitionen in die Marke und das starke Kostenbewusstsein weiter zu steigenden Unternehmensgewinnen führen werden.

2. Risikobericht:

Währungsänderungsrisiko: Der Euro und der US-Dollar sind als die wesentlichsten funktionalen Währungen der Red Bull GmbH anzusehen. Die Gesellschaft schützt sich gegen wesentliche, identifizierbare Währungsrisiken durch Devisentermin- und -optionsgeschäfte.

Zinsänderungsrisiko: Die Red Bull GmbH hält derzeit keine variabel verzinsten Wertpapiere. Da das absolute Zinsänderungsrisiko für die Gesellschaft unwesentlich ist, wird das Risiko nicht abgesichert.

Kreditrisiko: Es bestehen keine wesentlichen Risikokonzentrationen, da die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber einer Vielzahl von Kunden in verschiedenen Ländern bestehen. Darüber hinaus wurden Besicherungen eingeholt und Wertberichtigungen in angemessener Höhe gebildet. Geldanlagen werden nur bei bonitätsmäßig sehr guten Finanzinstituten und in Anleihen mit „investment grade“ Rating (gemäß Standard & Poor's, Moody's oder internem Rating) getätigt. Das maximale Ausfallrisiko ist beschränkt auf den Buchwert der Finanzaktiva und auf den Betrag der ausgewiesenen Haftungsverhältnisse.

Preisänderungsrisiko: Aluminiumdosen stellen einen wesentlichen Bestandteil der Produktherstellungskosten dar. Die Gesellschaft schützt sich gegen wesentliche, identifizierbare Preisänderungsrisiken für Aluminium durch Warentermingeschäfte.

3. Verwendung von Finanzinstrumenten:

Hauptziel des Risikomanagements mit Finanzinstrumenten ist die Begrenzung der Risiken durch Schwankungen am Devisen- und Rohstoffmarkt. Dies wird ausschließlich durch den Einsatz von Warentermingeschäften sowie Devisentermin- und -optionsgeschäften erreicht. In Kombination mit den abgesicherten Grundgeschäften bestehen keine nennenswerten Preisänderungs-, Ausfall-, Liquiditäts- und Cashflow-Risiken.

Die Red Bull GmbH hält Anteile an Tochterunternehmen, um die Geschäftstätigkeit in unseren Kernmärkten besser steuern zu können.

C. Bericht über die Forschung und Entwicklung

Die ständige Forschung als Grundlage für die Neuentwicklung und Verbesserung unserer Produkte ist ein Schlüsselfaktor in der Sicherung unseres langfristigen Unternehmenserfolges. Deshalb wurde und wird laufend in Projekte und Studien zur Neuentwicklung, Verbesserung und über die Wirkungsweise unserer Produkte investiert.

Fuschl am See, am 22. Jänner 2021



Bericht zum Jahresabschluss**Prüfungsurteil**

Wir haben den Jahresabschluss der

**Red Bull GmbH,
Fuschl am See,**

bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2020, der Gewinn- und Verlustrechnung für das an diesem Stichtag endende Geschäftsjahr und dem Anhang, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Dezember 2020 sowie der Ertragslage der Gesellschaft für das an diesem Stichtag endende Geschäftsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Verantwortlichkeiten des gesetzlichen Vertreters für den Jahresabschluss

Der gesetzliche Vertreter ist verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner ist der gesetzliche Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der gesetzliche Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit - sofern einschlägig - anzugeben, sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Unternehmenstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der gesetzliche Vertreter beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder die Unternehmenstätigkeit einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Abschluss, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der vom gesetzlichen Vertreter angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der vom gesetzlichen Vertreter dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir ziehen Schlussfolgerungen über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den gesetzlichen Vertreter sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr der Gesellschaft von der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zur Folge haben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Bericht zum Lagebericht

Der Lagebericht ist aufgrund der österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften darauf zu prüfen, ob er mit dem Jahresabschluss in Einklang steht und ob er nach den geltenden rechtlichen Anforderungen aufgestellt wurde.

Der gesetzliche Vertreter ist verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften.

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Berufsgrundsätzen zur Prüfung des Lageberichts durchgeführt.

Urteil

Nach unserer Beurteilung ist der Lagebericht nach den geltenden rechtlichen Anforderungen aufgestellt worden und steht in Einklang mit dem Jahresabschluss.

Erklärung

Angesichts der bei der Prüfung des Jahresabschlusses gewonnenen Erkenntnisse und des gewonnenen Verständnisses über die Gesellschaft und ihr Umfeld wurden wesentliche fehlerhafte Angaben im Lagebericht nicht festgestellt.

Salzburg, 22. Jänner 2021

audit.salzburg.
Wirtschaftsprüfung GmbH


Mag. Gerald Brugger
Wirtschaftsprüfer

Die Veröffentlichung oder Weitergabe des Jahresabschlusses mit unserem Bestätigungsvermerk darf nur in der von uns bestätigten Fassung erfolgen. Dieser Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den deutschsprachigen und vollständigen Jahresabschluss samt Lagebericht. Für abweichende Fassungen sind die Vorschriften des § 281 Abs 2 UGB zu beachten.

Beglaubigte Übersetzung aus der englischen Sprache:

Emblem
Red Bull®

BESCHLUSS

Red Bull GmbH, Fuschl am See

Firmenbuchnummer: FN 56247 t

Die Gesellschafter der Red Bull GmbH, Fuschl am See, sind mit der schriftlichen Beschlussfassung einverstanden und beschließen Folgendes:

1. Der geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2020 wird genehmigt.
2. Der im Jahresabschluss zum 31.12.2020 ausgewiesene Bilanzgewinn für das Jahr 2020 beträgt € 2.359.186.504,95. Der Jahresüberschuss für das Jahr 2020 beträgt € 1.103.767.995,36. 50% des Jahresüberschusses, nämlich ein Betrag von € 551.883.997,68, ist an die Gesellschafter im Verhältnis ihrer Stammeinlagen auszuschütten.
3. Ein zusätzlicher Betrag von € 500.000.000,00 ist an die Gesellschafter im Verhältnis ihrer Stammeinlagen auszuschütten.
4. Ein zusätzlicher Betrag von € 165.082.934,38 ist an die Gesellschafterin Distribution & Marketing GmbH auszuschütten.
5. Ein zusätzlicher Betrag von € 3.172.413,79 ist an den Gesellschafter Chalerm Yoovidhya auszuschütten.
6. Alle Ausschüttungen haben innerhalb von sieben Tagen, nachdem alle Gesellschafter diesen Beschluss unterzeichnet haben, zu erfolgen. Der verbleibende Bilanzgewinn ist auf das nächste Jahr vorzutragen.

7. Dem Geschäftsführer, Herrn Dkfm. Dietrich Mateschitz, wird die Entlastung für den Zeitraum von 01.01.2020 bis 31.12.2020 erteilt.
8. audit.salzburg. Wirtschaftsprüfung GmbH wird bis zur Schließung der nächsten Generalversammlung, bei welcher die Abschlüsse der Gesellschaft vorzulegen sind, zur Abschlussprüferin sowie zur Konzernabschlussprüferin ernannt.

Gezeichnet:

T.C. Agrotading Co. Ltd.
Saravoot Yoovidhya, e.h.

Distribution & Marketing GmbH
30.06.2021 D. MATESCHITZ, e.h.

Chalerm Yoovidhya, e.h.

Die Übereinstimmung der vorstehenden Übersetzung mit der angehefteten Ablichtung bestätige ich unter Berufung auf meinen Eid.

Bad Ischl, 9. November 2021





RESOLUTION

Red Bull GmbH, Fuschl am See

Register of companies No. FN 56247 t

The shareholders of Red Bull GmbH, Fuschl am See, decide in agreement of passing resolutions in writing the following:

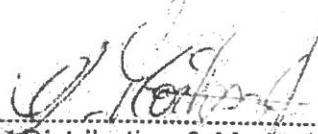
1. The audited financial statements as of 31/12/2020 are approved.
2. The retained earnings of the year 2020 shown in the financial statements as of 31/12/2020 are € 2,359,186,504.95. The profit of the year 2020 is € 1,103,767,995.36. 50% of the profit, that is the amount of € 551.883.997,68, is to be distributed to the shareholders on a pro rata basis in line with their original contributions.
3. An additional amount of € 500.000.000,00 is to be distributed to the shareholders on a pro rata basis in line with their original contributions.
4. An additional amount of € 165,082,934.38 is to be distributed to the shareholder Distribution & Marketing GmbH.
5. An additional amount of € 3,172,413.79 is to be distributed to the shareholder Chalerm Yoovidhya.
6. All distributions shall be effected within seven days after all shareholders have signed this resolution. The remaining retained earnings are to be carried forward to the following year.


S:



7. The managing director, Dkfm. Dietrich Mateschitz, is released from the responsibility for his activities in the period from 01/01/2020 to 31/12/2020.
8. audit.salzburg. Wirtschaftsprüfung GmbH is appointed as auditor and group auditor to the company until the conclusion of the next general meeting at which accounts be laid before the company.


Date / T.C. Agretrading Co. Ltd.

30/06/21 
Date / Distribution & Marketing GmbH


Date / Chalerm Yoovidhya